

Unglücklich mit Schwerpunkt:(

Beitrag von „neleabels“ vom 8. März 2009 20:09

Naja, Studiengang wechseln ist im Referendariat ein bisschen spät - und irgendwann muss man auch mal eine Berufsausbildung beenden und mit dem Geldverdienen anfangen.

Vielleicht solltest du mal einen Blick auf Schulformen werfen, die jenseits des klassischen Gymnasiums stehen, aber ganz andere und vor allem spannende pädagogische Herausforderungen bieten? Ich denke da z.B. an die Weiterbildungskollegs, an denen junge Erwachsene, die sehr oft Regelschul-Dropouts ganz ohne Schulabschluss sind und dort ihren Haupt- und Realschulabschluss, vielleicht sogar die FHR erwerben.

Persönlich meine ich, dass du zunächst versuchen solltest, den formalen Abschluss zu beenden, und dich dann danach umsiehst, wo du eine Tätigkeit findest, mit der du auch glücklich werden kannst!

Nele